

## EINHORN – WO SCHWIMMST DU NUR HIN?

... Die Menschen wussten nicht, dass es regnen und immer weiter regnen würde und dass eine große Flut bevorstand.

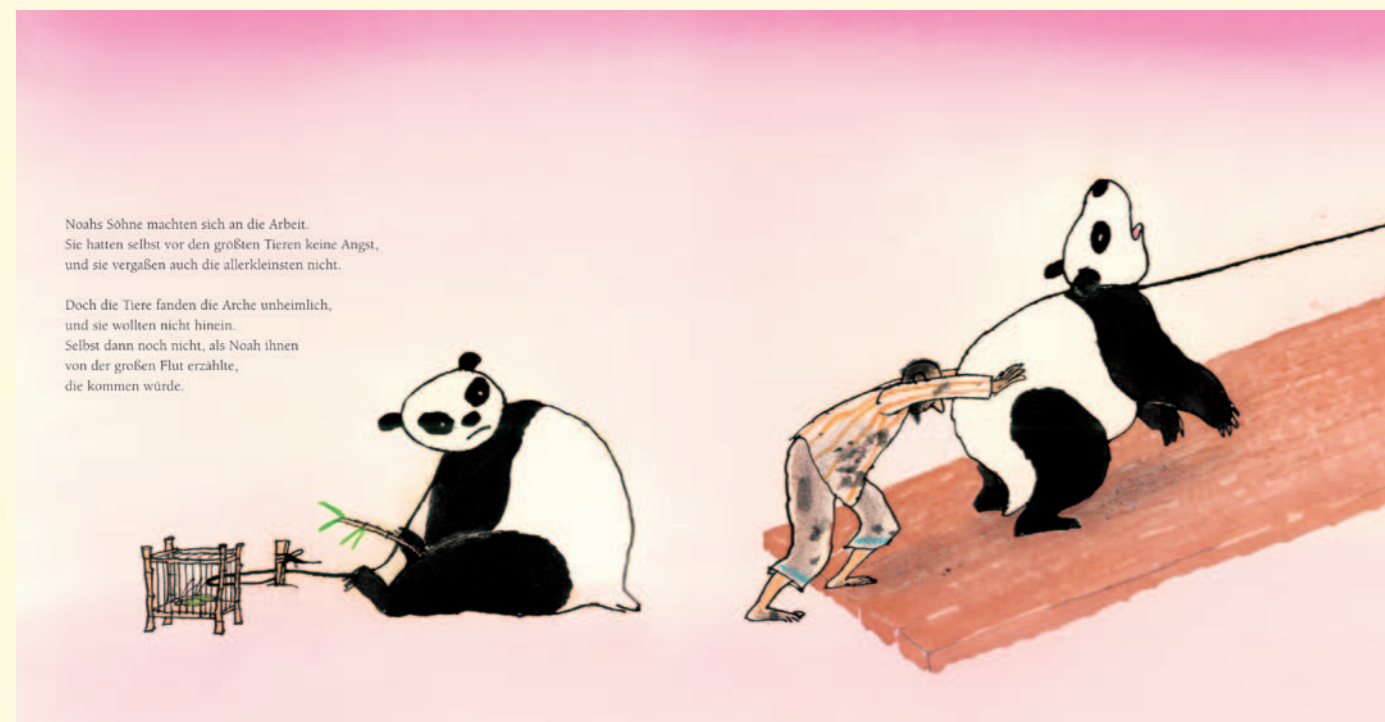
Nur Noah wusste es. Und Noah baute ein Schiff.

Auch die Tiere wussten es nicht, außer den Einhörnern.

Doch die Einhörner machten sich keine Sorgen. Sie liefen in den Wäldern umher, sie trabten über die Felder und spielten in der Sonne ...

Mit diesen Worten beginnt die anrührende Geschichte von Tonke Dragt, an deren Ende alle kleinen und großen Leserinnen und Leser ein gut gehütetes Geheimnis erfahren.

Die bezaubernd-poetischen Bilder von Annemarie van Haeringen zur Geschichte um Noah, die Arche und den großen Regen entführen von Seite zu Seite in eine Welt, in der kein Zweifel daran besteht, dass die stolzen Einhörner in den Wäldern umherlaufen, über die Felder traben und in der Sonne spielen.



Noahs Söhne machten sich an die Arbeit.  
Sie hatten selbst vor den größten Tieren keine Angst,  
und sie vergaßen auch die allerkleinsten nicht.

Doch die Tiere fanden die Arche unheimlich,  
und sie wollten nicht hinein.  
Selbst dann noch nicht, als Noah ihnen  
von der großen Flut erzählte,  
die kommen würde.



Plötzlich sahen einige Vögel die beiden Hörner,  
die aus dem Wasser herausragten.  
Da konnten sie landen und das taten sie auch,  
und alle zusammen waren sie ganz schön schwer.

Es gelang den Einhörnern nicht, die Vögel abzuschütteln.  
Es fiel ihnen schwimmend immer schwerer,  
den Kopf über Wasser zu halten.  
Die Frau versank zuerst. Er hielt noch so lange durch,  
bis sich auf der Spitze seines Horns  
ein kleiner Spatz niederließ.  
Das war genau ein Vogel zu viel ...

### Was niemand weiß

Tonke Dragt · Annemarie van Haeringen



Verlag Freies Geistesleben

TONKE DRAGT (TEXT) | ANNEMARIE VAN HAERINGEN (ILLUSTRATIONEN)  
Was niemand weiß

Aus dem Niederländischen von Liesel Linn

30 Seiten, gebunden  
Format: 27,5 x 22,5 cm

13,90 Euro

Verlag Freies Geistesleben  
ISBN 978-3-7725-2189-8